

Forest Lab

Gemeinsam den Wald für morgen entscheiden

Mai, 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich ein zu unserem digitalen **Forest Lab** auf <https://www.forest-lab.terra1.org/>.

// Wer sind wir?

Wir sind das Team des Forschungsprojektes „Bioökonomie 4.0 – Selbstverwaltung des Waldes“. Mit diesem – zugegebenermaßen provokantem – Titel wollen wir zum Diskurs anregen und in dem Zusammenhang innovative Instrumente zur gemeinsamen Entscheidungsfindung gestalten, anwenden und evaluieren. Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ist es unser Ziel, neue Partizipationsansätze zu erforschen, zu gestalten und zu erproben. **Dazu führen wir an verschiedenen Orten Deutschlands „Forest Labs“ durch.**

// Und was ist ein Forest Lab?

Forest Labs sind für uns das Mittel zum Austausch. Wir treten über dieses Format mit der Öffentlichkeit oder – wie mit Ihnen – mit Expert*innen in Kontakt. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir nun – **im Rahmen eines Online-Dialogs** – kritisch und kreativ Forschungsergebnisse reflektieren. Dabei wollen wir interdisziplinär weitere Perspektiven in das Forschungsprojekt einfließen lassen. In vergangenen Forest Labs lag der Fokus stark auf der Anwendungsdomäne Wald, also auf den unterschiedlichen, teils konfligierenden Funktionen des Waldes. Im digitalen Forest Lab möchten wir den Blick weiten und die Methode zur gemeinsamen Entscheidungsfindung auf den Prüfstand stellen. Dies auch am Beispiel des Waldes für morgen, jedoch mit Fokus auf die Entscheidungsfindung.

// Was erwartet mich?

Da wir in der gegenwärtigen Corona-Krise leider kein Forest Lab als Veranstaltung durchführen können, möchten wir stattdessen auf der Plattform <https://www.forest-lab.terral.org/> mit Ihnen in einen Online-Dialog treten.

Hierzu finden Sie auf der Plattform zwei Themenbereiche. Im ersten Bereich möchten wir Ihnen die von uns gewählte Methodik zur [Gemeinwohlorientierten Entscheidungsfindung mit Blockchain](#) vorstellen und anhand von zwei Leitfragen diskutieren.

Im zweiten Teil des Online-Dialogs veranschaulichen wir Ihnen die Methode am Anwendungsfall Waldwirtschaft. Im Video erklären wir am Beispiel der Waldbewirtschaftung, wie eine partizipative Multikriterienanalyse funktioniert.

Unsere These ist: So kann es digital funktionieren – der Wald sich quasi selbst verwalten. Was meinen Sie?

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihre Meinung zur gewählten Methodik und zum [Anwendungsfall Waldwirtschaft](#) aus Ihrer Sicht als Digital-Expert*in, als Wald-Stakeholder*in oder auch einfach aus persönlichem Interesse am Thema erfahren und diskutieren können.

Bei Fragen kommen Sie gern per E-Mail auf uns zu: terral@zebralog.org

Herzliche Grüße

Kai Westermann

Projektleitung Forest Labs im Forschungsprojekt „Bioökonomie 4.0“

Für weitere Informationen zum Forschungsprojekt „Bioökonomie 4.0“ besuchen Sie unsere Website: <https://www.terral.org/ueber-das-projekt>

Weitere Informationen zur Ausschreibung/ Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung:

<https://www.ptj.de/projektfoerderung/biooekonomie/neue-formate-kommunikation-partizipation>